

Gauschützenball 2026 in Hofgiebing

Der Wörthmüller-Saal in Hofgiebing war am Freitag beim Ball des Schützengau Dorfen

[Drucken](#)

ausgebucht und rund 20 Gauvereine waren mit ihren Schützenkönigen zur Traditionsvorstellung

gekommen. Der Schützenverein Rimbachquelle Hofgiebing erwies sich als perfekter Gastgeber und stand der Gauschützenmeisterin Gertraud Stadler und ihrer Vorstandschaft nicht nur bei der Organisation und Vorbereitung der langen Ballnacht zur Stelle. Die Hofgiebinger übernahmen die Saaldekoration und die Parkplatzteinweisung und hatten zudem in der Wirtsstube eine Bar aufgebaut, die regen Zuspruch fand.

Aus den Nachbargauen hatten heuer die Gauschützenmeister Erich Jungwirth (Gau Mühldorf) und Helmut Schwarzenböck (Wasserburg-Haag), beide aus der Gemeinde Obertaufkirchen, keine weite Anreise und unter den Ehrengästen waren auch Obertaufkirchens Bürgermeister Franz Ehgartner sowie Dorfens Stadtchef Heinz Grundner und Ehrengauschützenmeister Georg Schatz dabei. Für die Tanzmusik sorgte die Band „Musik Mafia“. Zwei Auftritte lockerten den Abend auf. Den Anfang machte die Tanzgruppe „Dance Fusion“ aus Grünegernbach und die Hofgiebinger Jungschützen bewiesen, dass sie nicht nur mit ihren Schießleistungen überzeugen können: Für ihre flotte Tanzeinlage bekamen die Jungs und Mädels viel Beifall.

Mit Spannung erwartet und im Mittelpunkt stand aber wieder die Proklamation der neuen Gauschützenkönige. Im November wurden beim Gauschießen die jeweiligen Könige ausgeschossen und seitdem war nur bekannt, welche Schützen es auf die ersten drei Plätze geschafft hatten.

Neuer Gauschützenkönig mit der Luftpistole wurde Kilian Meindl (Altschützen Grünegernbach) mit einem 48,1-Teiler, Vizekönig wurde Josef Feldhofer (Neuedelweiß Landersdorf, mit einem 82,2 Teiler und dahinter folgte Nick Lauterborn (Schloßschützen Hubenstein) mit einem 102,6-Teiler. Mit dem Luftgewehr wurde wie bereits vor drei Jahren Andreas Landesberger (Eichenlaub Wambach) mit einem 59,1-Teiler König und nahezu gleichwertig schossen Stefan Fellermayer (Schützengesellschaft Moosen) mit einem 93,6-Teiler und Markus Pleiner (Vilstaler Kienraching) mit einem 94,4-Teiler. Bei den Damen setzte sich Nicole Wendlinger (Kienraching) mit einem 67,1-Teiler gegen Ramona Spitzenberger (Altschützen Dorfen) mit einem 88,4-Teiler und Eva Angermaier (Tannengrün Geislbach) mit einem 97,9-Teiler durch.

Gaujungendkönig wurde Michael Mesner (Stephanstaler Kögning) mit einem 75,4-Teiler, es folgten Tobi Raab (Hofgiebing) mit einem 109,2-Teiler und Irmgard Holme (Moosen) mit einem 114,6-Teiler. Bei den Schützen mit Auflage holte sich Franz Pfanzelt (Höhenluft Gmain) mit einem 42,5-Teiler den Sieg vor Edeltraud Neumaier (Hofgiebing) mit einem 62,1-Teiler und Anton Stimmer (Germania Hampersdorf) mit einem 84,2-Teiler).



Fünf neue Gauschützenkönige wurde proklamiert. V.l.: Franz Pfanzelt, Andreas Landesberger, Nicole Wendlinger, Kilian Meindl und Michael Mesner.

Weitere Bilder:



Text und Foto:
Peter Stadler

